



Neues aus Springe

Juli 2015

... aus dem Schullandheim der Tellkampfschule Hannover ...

Rückblick des vergangenen Halbjahres

Die Stadtjugendpflege aus Minden ermöglicht uns gerade eine kurze Verschnaufpause. Sie sind für 10 Tage als Selbstverpfleger zu Gast. Direkt nach ihrer Ankunft verbreitete sich eine anregende Ferienstimmung auf dem ganzen Gelände.

Zuvor hatten wir, von Ende Mai bis Ende Juni, in 5,5 Wochen insgesamt 22 verschiedene Gästegruppen beherbergt. Mein straighter Zeitplan hieß, Ware kontrollieren, Speiseplan schreiben, Bestellung und Einkauf der Lebensmittel, Begrüßung, Einweisung und Unterstützung der Gruppen, Kochen, Hausabnahme und Verabschiedung alle 3 Tage. Dank des tollen Einsatzes unseres Teams haben wir die Zeit nun überstanden. Wobei auch einige persönliche Anliegen zurückgestellt wurden. Jetzt ist etwas Luft, um schnell Geschirr nachzubestellen, Lampen zu tauschen, die restlichen Reparaturen zu erledigen, den Notfallplan weiter zu bringen und...mal ein paar Tage Urlaub zu nehmen.

Ein kurzer Rückblick des Halbjahres:

Anfang des Jahres ist eine niedliche Katze bei uns aufgetaucht. Nach ausgiebiger Prüfung des Schuppens hat sie beschlossen zu bleiben. So ist der Heuboden, nach knapp 2 Jahren, wieder bewohnt.

An Renovierungen wurden am Anfang der Saison die Böden in den Lehrerzimmern, einem 4er Zimmer und dem Betreuerzimmer erneuert. Also eine optische und hygienische Verbesserung. In einigen Zimmern wurden Wände und Decken verstärkt und mit neuer Farbe versehen. Um das Zimmer, das wir für die Bundesfreiwilligen bereit halten, zu modernisieren, gab es erst ausgiebige Drainagearbeiten und jetzt die Innensanierung, die von einer ortsansässigen Fachfirma durchgeführt und von unserem ehrenamtlichen Architekten betreut wird.

Auf der Veranda wurden neue Treppenstufen aufgesetzt und am Burgeingang mussten die Fugen zwischen den Steinen ausgebessert werden. Dann gab es ein sehr erfolgreiches Aktionswochenende, an dem viele neue Eltern/Familien und Lehrer/innen der Tellkampfschule mit angepackt haben. Besonders schön war das abschließende gemeinsame Grillen. Auch die Feuerwehr war mal wieder zu Übungszwecken vor Ort und hat das Paletten-Haus an der Feuerstelle gelöscht.

Soweit in Kürze das erste Halbjahr 2015.

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gästegruppen in den nächsten Monaten.

Viele sommerliche Grüße aus Springe.

Bis bald Melanie

Lina Weiß schließt ihr Bundesfreiwilligendienstjahr ab

„Mein Bufdi-Jahr ging viel zu schnell um... wahrscheinlich kommt mir das nur so vor, weil jeden Tag etwas anderes zu tun war. Ich habe viel renoviert, einen Raum sogar fast komplett alleine. Wahnsinn, was ich an handwerklichem Geschick alles dazugelernt habe...ich weiß jetzt so viel, ich könnte mir bestimmt ein eigenes Haus bauen! Aber natürlich macht die anstrengende Arbeit auch Spaß. Das Schönste daran ist, dass man sich so im Landheim verewigt hat. Ich habe sowohl im Haus, als auch auf dem Außengelände, überall meine Ideen in die Wirklichkeit umsetzen können und neue Dinge hinzufügen dürfen. Ich habe das Gefühl, ich bin hierdurch noch kreativer geworden, z.B. habe ich eine Springe-Rallye, Waldrallyes und andere nette Dinge für die Gruppen, die mit Kindern anreisen, entworfen. Das hilft mir hoffentlich auch bei meinem Studienwunsch „Grundschullehramt“ weiter. Auch die Gruppen waren immer offen und freundlich. Natürlich gab es auch ein paar Ausnahmen, aber das gehört dazu. Die Bufdi-Seminare waren auch total lustig, vor allem, da ich neue Freunde kennengelernt habe, mit denen ich jetzt nach all den Seminaren immer noch Kontakt habe. Auch sehr cool war es, dass ich meinen 19. Geburtstag hier feiern durfte. Wir hatten gerade einen Disco-Raum mit einer neuen Musikanlage eingerichtet, die ich dann gleich einweihen konnte. Ich habe also viele Veränderungen hier im Landheim miterlebt, mit denen ich vorher nie gerechnet hätte. Ich kann mit 100%er Sicherheit sagen: Das alles wird mir fehlen. Am liebsten würde ich noch länger hier bleiben. Meine Kollegen habe ich richtig ins Herz geschlossen, wir sind ja auch quasi eine Landheim-Familie. Auf jeden Fall will ich nach meinem Bufdi-Jahr öfters mal herkommen und sie alle besuchen, vielleicht gemütlich einen Kaffee trinken und Kuchen essen.“

Rudi Becker erhält das Bundesverdienstkreuz am Bande

Am 5. Juni 2015 hat Rudi Becker das Bundesverdienstkreuz am Bande vom Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover, Herrn Stefan Schostock, im Auftrag des Bundespräsidenten



unter anderem für sein überragendes Engagement für unser Schullandheim in Springe verliehen bekommen. Wir sind sehr stolz auf ihn und freuen uns, dass diese hohe Auszeichnung der Bundesrepublik an einen würdigen Träger verliehen worden ist. Rudi ist seit 1984 im Vorstand des Schullandheims als Schatzmeister, Heimleiter und zuletzt als Beisitzer tätig. Dabei stand das Schullandheim aufgrund schlechter Finanzen, angestauten Sanierungsaufgaben und mangelndem Interesse seitens der Schule vor dem Aus. Davon ließ sich Rudi aber nicht abschrecken und schaffte es über die Jahre das pädagogische Angebot des Landheims neu aufzustellen und auf ökologische Themen auszurichten sowie die Finanzen und das Gebäude zu sanieren. Außerdem war es ihm dabei ein Anliegen, die soziale Bedeutung des Landheims als Begegnungsort zu unterstreichen, indem etwa zusammen mit dem Kinderschutzbund kostenlose Osterfreizeiten für Kinder finanziell schwächerer Familien angeboten worden sind. All dies gelang jedoch nicht über Nacht, sondern mit viel Geduld über eine lange Zeit, denn - ganz wie Rudi selbst sagt - gilt: „Schullandheim ist ein Prozess!“

Zwar ist Rudi seit 2012 nicht mehr als Heimleiter tätig, dennoch sitzt er unserem Vorstand bei und hilft an vielen Stellen tatkräftig mit seiner Erfahrung, seinen Kontakten und vor allem mit seiner Ruhe dabei, dass unser Schullandheim sich weiter entwickelt. In diesem Sinn wünschen wir, der Vorstand des Schullandheims der Tellkampfschule in Springe, unserem Rudi alles Gute und weiterhin viel Freude bei seinem ehrenamtlichen Engagement!

Waldökologiepraktikum Klasse 8 vom 08.-12.06.2015

Bei schönem Sonnenschein ging es im Juni für den 8. Jahrgang der TS auf Entdeckungstour in den Wald rund ums Landheim. Als erste Herausforderung galt es den Wald einmal mit allen Sinnen wahrzunehmen: es ist gar nicht so leicht allein acht Minuten lang dem Wald zuzuhören, seinen Baum zu erfühlen und wiederzufinden, sich darauf einzulassen blind und barfuß durch den Wald zu stapfen oder ganz im Waldboden zu verschwinden und alles einmal von unten auf sich wirken zu lassen.

Anschließend lernten die Waldbesucher typische Baumarten und ihre Verwendung und Bedeutung kennen, sowie die Tiere der Laubstreu. Bei der botanischen Exkursion zu den Zeigerpflanzen des Waldes gab es die ersten Wiedererkennungserlebnisse und einige selbstgesammelte Kräuter aus dem Wald konnten dann anschließend beim Lagerfeuer im Dipp und im Quark gegessen werden.



Die Herbarien der Laubbäume sind teilweise richtige Kunstwerke geworden mit Gedichten, Liedern, Mythen und selbstgeschriebenen Märchen über die einzelnen Baumarten. Für alle ein hoffentlich schönes Andenken von der Fahrt.

JANUN- Outdoorküche am Lagerfeuer

Bei anfänglich sehr nassem Wetter trafen sich 6 Familien der Tellkampfschule am 19.06.2015 zum Wildniskochen im Landheim. Zunächst lernten wir vier essbare Kräuter der Wiese kennen. Dann ging es zum Kartoffelacker des Biobauern: beim Kartoffeln und Sonnenblumen sammeln blieb so mancher Kindergummistiefel im Schlamm stecken...nebenbei lernten wir noch weitere Heilkräuter und essbare Ackerwildkräuter kennen.

Das Anzünden des Lagerfeuers mit Feurstein und Pyrit stellte sich als eine echte Kunst heraus: nur mit dem richtigen Zundermaterial, Ausdauer beim Pusten und Unterstützung anderer ist es möglich ein Feuer zu entfachen. Unsere Wildkräuterspeisen, zubereitet auf der finnischen Bratpfanne, dem Grillrost und in der Holzglut, waren alle sehr köstlich: von Pfefferminz-Limonade, Stockbrot mit weißem Gänsefuß und Blütenkräuterbutter mit Gänseblümchen, Weidenröschen, Malvenblüten, über Salbeichips in Kokosöl zu Bratkartoffeln mit Spitzwegerich-



Knospen und Pfifferlingen. Die Pizza Calzone und Auberginenpaste der Beduinen sind nicht zu vergessen und zum Nachttisch gab es Schokobananen.

Die Kinder waren begeistert und erstaunt, dass man so vieles in der Natur selbst sammeln kann und so schön bunt und lecker zubereiten kann. Alle Teilnehmer stellten fest: „So ein Seminar sollten wir unbedingt wiederholen!“



Vielen Dank an dieser Stelle an unsere vier Teamer Sieglinde, Andrea, Vera, und Artjom für ihre gute Vorbereitung und Durchführung.

Und was war bzw. ist sonst noch?

- **Tellkämpfer so aktiv wie lange nicht:** Wir freuen uns, dass der Anteil unser Belegungen 25% ausmacht! In diese Halbjahr waren unter anderem die 7S1, die Mädchenfußball AG und die achten Klassen im Landheim.
- **Arbeitswochenende am 25.04.2015:** Beim diesjährigen Arbeitswochenende waren trotz des nicht so schönen Wetters wieder viele fleißige Helfer dabei, die uns geholfen haben hier und da kleinere und größere Projekte umzusetzen.
- **Himmelfahrt gab es wieder Ausschank am Landheim:** Bei sonnigem Wetter konnten die Himmelfahrtswanderer sich mit Bratwürsten und Kaltgetränken am Landheim erfrischen.

Kurz notiert:

- Beim diesjährigen Spendenlauf in der Schule haben die Klassenstufen 5-10 viele Kilometer zurückgelegt, um sowohl für die Schule selbst als auch für die Sanierung der Turnhalle Gelder zu erlaufen. Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der Schülerschaft und Elternschaft sowie für die Organisation durch den Fachbereich Sport.
- Der nächste Tag der offenen Tür findet am 19.09.2015 statt und wir freuen uns auf jeden Besucher!

Weiterhin brauchen wir mehr Geld als wir haben ...

... deshalb hier unser Spendenkonto:

LandheimTellkampfschule, Kto.Nr. 74 96100 bei der Bank für Sozialwirtschaft Hannover, BLZ 251 205 10

Spenden bis 100€ können mit einer Kopie vom Kontoauszug unter Angabe unserer Steuernummer (25/207/23402) steuerlich abgesetzt werden. Zuwender über 100€ erhalten von uns eine Spendenbescheinigung. Bitte in diesem Fall die Adresse in der Überweisung vermerken.

Landheim Tellkampfschule, Im Papenwinkel 1, 31832 Springe

Redaktion dieser Ausgabe: Melanie Brandt, Steffen Hofmann, Martin Werner

T. 05041/970606, Fax. 05041/970607, E-Mail:

Landheim-Tellkampfschule@T-online.de

Homepage: www.Landheim-Tellkampfschule.de

Werde Freund bei Facebook: www.facebook.com/LandheimDerTellkampfschule